

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort .....</b>	<b>9</b>
<b>Abkürzungen .....</b>	<b>10</b>
<b>1. Einleitung .....</b>	<b>11</b>
<b>2. Theoretische Annäherung an den Untersuchungsgegenstand .....</b>	<b>17</b>
2.1 (Mündliches) Erklären als sprachlich-kommunikative Tätigkeit .....	17
2.2 Analytische Beschreibungsebenen .....	21
2.3 Strukturelle Organisation von Erkläraktivitäten .....	22
2.4 Mündliches Erklären im Verhältnis zu anderen wissensvermittelnden Tätigkeiten .....	27
2.4.1 Erklären als Architerm .....	27
2.4.2 Abgrenzung des Erklärens gegen andere wissensvermittelnde Tätigkeiten .....	28
2.4.3 Erklären als Verbund verschiedener Teilhandlungen (Illokutionsverbund) .....	31
2.5 Typen des Erklärens .....	32
2.6 Das Erklären von (Wort-)Bedeutungen (Erklären-Was) .....	34
2.6.1 Kommunikative Aufgaben .....	36
2.6.2 Strukturelle Organisation .....	37
2.6.3 Realisierungsvarianten .....	39
2.6.4 Verbale Mittel .....	42
2.7 Das Erklären von Handlungen/Instruieren (Erklären-Wie) .....	42
2.7.1 Kommunikative Aufgaben .....	44
2.7.2 Strukturelle Organisation .....	45
2.7.3 Realisierungsvarianten .....	47
2.7.4 Verbale und körperliche Mittel .....	48
2.8 Schulisches Erklären: Aspekte der Kontextabhängigkeit, Rahmung und Identitätsherstellung .....	50
<b>3. Die Entwicklung von (mündlichen) (Erklär-)Fähigkeiten .....</b>	<b>55</b>
3.1 Die Entwicklung von Diskursfähigkeiten .....	56
3.2 Familien- und milieuspezifische Einflüsse .....	60
3.3 Sprachliche Besonderheiten und Anforderungen im Erwerbskontext <i>Schule</i> .....	65
3.4 Studien zur Entwicklung von Erklär- und Instruktionsfähigkeiten .....	70
3.4.1 Rehbein (1982) und Wagner/Wiese (1989) .....	70
3.4.2 Weber (1982) .....	73

3.4.3 Klann-Delius et al. (1985) .....	76
3.4.4 Becker-Mrotzek (1997) .....	77
3.4.5 Augst et al. (2007) .....	81
3.4.6 Quasthoff et al. (2005); Kern (2003a, b); Stude (2003); Quasthoff/Kern (2003) .....	84
<b>4. Erklärfähigkeiten in der Sekundarstufe I – Untersuchungsdesign .....</b>	<b>87</b>
4.1 Datengrundlage .....	87
4.2 Setting .....	89
4.2.1 Vorausgehende Unterrichtsstunde (Phase I) .....	90
4.2.2 Erhebung der Aufgabenbearbeitungen (Phase II) .....	92
4.2.3 Befragung der Schüler/innen (Phase III) .....	93
4.3 Das Thema <i>Verständigung mit Locked-in Patienten</i> .....	94
4.4 Methodisches Vorgehen .....	96
4.4.1 Konversationsanalyse und angewandte Gesprächsforschung .....	96
4.4.2 Möglichkeiten eines gesprächsanalytischen Zugangs zu Erklärfähigkeit .....	100
4.4.3 Vorgehen bei der Datenanalyse .....	102
<b>5. Bearbeiten einer Erkläraufgabe im schulischen Kontext .....</b>	<b>105</b>
5.1 Vorbereitende Aktivitäten .....	108
5.1.1 Aushandeln adressatenseitiger Wissensvoraussetzungen .....	108
5.1.2 Etablieren eines globalen thematischen Kontextes .....	112
5.1.3 Erklären, was das Locked-in Syndrom ist .....	115
5.1.3.1 Etablieren des Locked-in Syndroms als erklärrelevanten Gesprächsgegenstand .....	116
5.1.3.2 Durchführen der Bedeutungserklärung .....	119
5.1.4 Zum (strukturellen) Erfordernis der Aktivität <i>Erklären, was das Locked-in Syndrom ist</i> .....	129
5.1.5 Überleiten zum Erklären des Verständigungsverfahrens .....	133
5.1.6 Das Vorbereiten in seiner funktionalen Gesamtheit .....	136
5.2 Hauptaktivitäten I (Erklären, wie man sich mit Locked-in Patienten verständlich) .....	138
5.2.1 Einführen der Buchstabentafel als Kommunikationsmittel .....	141
5.2.2 Wissen über den Aufbau des Kommunikationsmittels prozessieren .	144
5.2.3 Erklären, wie man sich mit Locked-in Patienten verständigt .....	147
5.2.3.1 Eröffnen der Handlungserklärung .....	148
5.2.3.2 Durchführen der Handlungserklärung .....	150
5.2.3.3 Abschließen der Handlungserklärung .....	164
5.3 Hauptaktivitäten II (Sichern/Nachbearbeiten/Interaktives Festigen) .....	165
5.3.1 Verständnissichern/Klären adressatenseitiger Fragen .....	166
5.3.2 Praktischer Vollzug des Verständigungsverfahrens .....	169

5.3.2.1	Initiieren .....	169
5.3.2.2	Vorbereiten .....	172
5.3.2.3	Ausführen .....	173
5.3.2.4	Abschließen .....	174
5.3.3	Wissen überprüfen .....	174
5.3.4	Die Hauptaktivitäten in ihrer funktionalen Gesamtheit .....	183
5.4	Finale Aktivitäten .....	184
5.4.1	Abschließendes Sichern oder Quittieren von Verstehen .....	185
5.4.2	Resümieren und Ausblick geben .....	186
5.4.3	Überprüfen der (inhaltlichen, strukturellen) Vollständigkeit .....	189
5.4.4	Abschließen/Beendigen .....	190
5.4.5	Die finalen Aktivitäten in ihrer funktionalen Gesamtheit .....	192
5.5	Zusammenfassung und Fazit .....	192
<b>6.</b>	<b>Interindividuelle Varianzen beim Bearbeiten der Erkläraufgabe .....</b>	<b>195</b>
6.1	Varianzen beim Vollzug vorbereitender Aktivitäten .....	196
6.1.1	Fakultative Zusatzaktivitäten und hierarchisierendes Erklären .....	196
6.1.2	Obligatorische Vorbereitungsaktivitäten und nicht-hierarchisierendes Erklären .....	200
6.1.3	Dysfunktionale Ökonomie .....	205
6.1.4	Zusammenfassender Vergleich der Beispiele .....	209
6.1.4.1	Interindividuelle Varianzen in der globalen Organisation der Vorbereitungsaktivitäten .....	209
6.1.4.2	Interindividuelle Varianzen beim Vollzug der vorbereitenden Bedeutungserklärung .....	211
6.1.5	Schulstufen- und schulformspezifische Quantifizierungen .....	214
6.2	Varianzen beim Vollzug der Hauptaktivitäten .....	227
6.2.1	Explizieren und Trainieren .....	228
6.2.2	Detaillieren und Exemplifizieren .....	236
6.2.3	Berichten und Demonstrieren .....	243
6.2.4	Demonstrieren und Abdriften .....	256
6.2.5	Kontextfreies Anleiten .....	270
6.2.6	Zusammenfassender Vergleich der Beispiele .....	275
6.2.6.1	Interindividuelle Varianzen in der globalen Organisation der Hauptaktivitäten .....	275
6.2.6.2	Interindividuelle Varianzen beim Vollzug der Handlungserklärung .....	280
6.2.7	Schulstufen- und schulformspezifische Quantifizierungen .....	287
6.3	Varianzen beim Vollzug finaler Aktivitäten .....	298
6.3.1	Mehrstufiges Resümieren .....	298
6.3.2	Abruptes Beenden .....	301

6.3.3 Zusammenfassender Vergleich der Beispiele .....	303
6.3.4 Schulstufen- und schulformspezifische Quantifizierungen .....	304
<b>7. Zusammenfassende Darstellung der Untersuchungsergebnisse und Diskussion .....</b>	<b>309</b>
7.1 Interindividuelle Varianzen beim Bearbeiten einer Erkläraufgabe und beim Erklären .....	310
7.2 Die Ergebnisse der Studie im Verhältnis zu den Ergebnissen der Diskurserwerbsforschung .....	316
7.3 Folgerungen für eine Didaktik des Erklärens im Deutsch- und Fachunterricht .....	318
<b>8. Anhang und Verzeichnisse .....</b>	<b>321</b>
8.1 Zuordnung der Datenbeispiele zu den Schulen und Jahrgangsstufen .....	321
8.2 Verzeichnis über die im Text verwendeten Datenbeispiele .....	322
8.3 Ausgewählte Zusatzbeispiele .....	324
8.4 Abbildungsverzeichnis .....	349
8.5 Literaturverzeichnis .....	351